

**August Wilhelm von Schlegel an Auguste Luise Adolfine von Flotow  
Bonn, 23.04.1837**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Absende- und Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Weimar, Klassik Stiftung Weimar, Goethe- und Schiller-Archiv
<i>Signatur</i>	GSA 96/3650
<i>Bibliographische Angabe</i>	Deetjen, Werner: Spenden aus der Weimarer Landesbibliothek. In: Zeitschrift für Bücherfreunde N. F. 20 (1928), S. 17.
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1033">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1033</a> .

[1] An

Frau von Flotow.

am

23sten April 1837.

Man begehrt von meinen Locken!

Das vernahm ich, ganz erschrocken;

Denn es wird mein kahles Haupt

Kaum von Lorbern dünn umlaubt.

Verse werden niemals stocken:

Die genügt hervorzulocken

Aller guten Wünsche Trieb,

Deinen Töchtern, Dir zu lieb.

AWvSchlegel

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] [leer]

**Namen**

Bismarck-Briest, Maria Albertine Amalie Auguste von (geb. von Flotow)

Flotow, Klara Anna Henriette von

Hagedorn, Anna Laura Elisabeth von (geb. von Flotow)

**Werke**

Schlegel, August Wilhelm von: (Man begehrt von meinen Locken...)

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors